



Sozialdemokratische Partei Deutschlands

SPD-Ratsfraktion Lüdenscheid

Fraktionsvorsitzender Jens Voß, Vusmecke 7, 58513 Lüdenscheid
Tel.: 0 23 51 / 1 29 17, Handy: 0170 / 81 83 268, E-Mail: JensVoss@t-online.de

Lüdenscheid, 15. Februar 2022

Anfrage „Essbare Stadt“ der SPD-Fraktion für den öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Klimaschutz am 23. Februar 2022

Die Stadt Lüdenscheid verfolgt gemäß dem Handlungskonzept der Nachhaltigkeitsstrategie auch die Maßnahme eines „Grünflächen- und Bepflanzungskonzeptes (inklusive Kataster und Satzung)“ (s. Handlungskonzept der Nachhaltigkeitsstrategie der Stadt Lüdenscheid, Themenfeld Klimaschutz & Energie, Maßnahme zum 3. strategischen Ziel).

Ist im Rahmen dessen auch der Anschluss an das *Essbare Städte Netzwerk* geplant bzw. denkbar?

Welche Flächen könnten für ein Pilotprojekt einer *essbaren Stadt* in Lüdenscheid verwendet werden? Wären solche Bereiche auch in nicht-stadtzentralen Stadtteilen umsetzbar?

Wie wären die Auswirkungen auf den Haushalt dahingehend?

Wie hoch wären potentielle Investitionskosten in dem Zusammenhang?

Bei der *essbaren Stadt* geht es darum, anstatt Blumen oder Ziergehölze Nutzpflanzen wie Gemüse, Kräuter oder Obst anzubauen. Medienberichten zufolge sanken die Unterhaltungskosten durch vermehrten Einsatz von Nutzpflanzen z.B. in Andernach.

Weitere Informationen zu dem Thema finden sich unter:

<https://www.edicitnet.com/de/cities/>

https://www.ndernach-tourismus.de/media/be2273e6-28ae-4a24-a34f-889346b4e0d0/rRnuCQ/Dokumente/Essbare%20Stadt_flyer_2021_online.pdf

(Jens Voß, SPD-Fraktionsvorsitzender)

gez. Manuel Bunge

(SPD-Ratsherr)